

Mobilitätsschule / Mobility School

Förderprojekt G3-EFFF Fahrschule Elektromobilität. 2013-2015. Gefördert durch BMVBS.
Project G3-EFFF Driver School Electromobility. 2013-2015. Funded by BMVBS

Internationales Schaufenster Elektromobilität Berlin – Brandenburg
Berlin-Brandenburg International Showcase for Electromobility

'3D-Kopfkino' / '3D Head Cinema'

Int. Konferenz Elektromobilität
Berlin 27.& 28.Mai 2013 BCC:
Thema 6
Ausbildung & Qualifizierung

Ziele

Aus ökologischen und sozialverträglichen Gründen des zukünftigen Verkehrs ist mittelfristig eine Etablierung multimodaler Mobilität anzustreben. Unter dieser Zielsetzung ist die „umweltfreundliche“ Elektromobilität trotz bzw. gerade wegen ihrer noch eingeschränkten Reichweite ein elementarer Baustein eines zukunftsweisenden Verkehrsmittelangebots. Das Exponat fokussiert die Motivation der Fahrschülerinnen. Das ‚3D-Kopfkino‘ veranschaulicht Anreize, Be-/Denken und Hemmnisse im Alltag Mobilität.

Das Exponat ‚Kopfkino‘ steht für die komplexen Aufgaben einer Mobilitätsschule der Zukunft. Sie soll nicht nur Verkehrsregeln und Fahrfertigkeiten vermitteln, sondern auch die zunehmende Vielfalt an Mobilitätsmöglichkeiten in unseren Köpfen präsenter bzw. verfügbar und unsere Verkehrsmittelwahl im Alltag damit situationsbezogener und flexibler machen.



(Idee: art-REINHARDT. Umsetzung: Mobilitätsschule - Projektteam, Skulptur: Christian Böhme, Develos-Design, Weimar)

Goals

Because of ecological and social reasons of future traffic patterns, it is desirable in the medium-term establishing multimodal mobility. Under this objective, the "environmentally friendly" Electromobility is despite or perhaps because of their more limited range a fundamental building block of a pioneering transportation offer. The exhibit focuses on the motivation of the learner. The ‚3D head cinema‘ illustrates incentives, concerns and barriers in everyday mobility.

The exhibit ‚Kopfkino‘ stands for the complex tasks of a school of the future mobility. She should convey not only traffic rules and driving skills, but also the increasing variety of mobility options available and more present in our minds and make our transport choices in everyday life so situational and flexible.

www.mobilitaetsschule.de YouTube: <http://www.youtube.com/watch?v=YxASXndK8AA>

Konsortial-/Projektpartner: Technische Universität Berlin, Fachgebiet Integrierte Verkehrsplanung
<http://www.verkehrsplanung.tu-berlin.de>; Kooperation: Fahrschule: Verkehr human GmbH, Berlin.

© Copyright BSM e.V. Nachdruck und Verwendung, auch auszugsweise sind nicht gestattet ohne schriftliche Genehmigung.

